Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 39 (1923)

Heft: 40

Artikel: Autogen-Schweisskurs

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-581502

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kenntnis bringen: Organisationskomitee: Ehrenpräsidenten die Herren Reg.-Rat Josef Frey und Stadtpräsident Dr. Zimmerli. Präsident: Herr Karl Weidmann; Vizepräsidenten: Herren Großrat Josef Zemp und J. Tobler, Installateur. — Baukomitee: Präsident: Herr Stadtrat E. Vogt, Architekt; Vizepräsident: Herr Kantonsbaumeister O. Balthasar. — Finanzkomitee: Präsident: Herr C. J. Bucher, Buchdruckereibesitzer; Vizepräsident: Herr Dr. Sautier, Bankier. — Preßkomitee: Präsident: Herr Kuno Müller, Advokat; Vizepräsident: Herr Dr. Franz Heinemann, Redaktor. — Polizeikomitee: Präsident: Herr Oberstlieutnant H. Hellmüller, Chef des Kontrollbureaus; Vizepräsident: Herr O. Schnyder, Kaufmann. — Ausstellungskomitee: Präsident: Herr Robert Zemp, Möbelfabrikant, Emmenbrücke; Vizepräsident: Herr F. J. Weber, Kaufmann. — Wirtschaftskomitee: Präsident: Herr Ed. Leimgruber, Hotelier; Vizepräsident: Herr J. Bachmann, Metzgermeister. — Unterhaltungskomitee: Präsident: Herr F. Bühlmann, Gesangdirektor; Vizepräsident: Herr F. Renner.

Delegierte des Kantonalverbandes: Herr Albert Pabst, Präsident des Gewerbeverbandes Willisau; Herr Hunkeler, Präsident des Gewerbeverbandes Reiden; Herr Friedrich Wüest, Präsident des Gewerbeverbandes des Kantons Luzern.

Seit Monaten schon haben die Sitzungen und Beratungen des Organisationskomitees, wie auch der obgenannten Spezialkomitees eingesetzt. Möge das vielseitige Zusammenarbeiten im alten und im neuen Jahre gekrönt werden vom verdienten Erfolge dieses gemeinnützigen Unternehmens.

Die kunstgewerbliche Ausstellung in Paris. Die internationale Ausstellung für moderne dekorative und angewandte Kunst 1925 in Paris, für deren Beschickung der Bundesrat einen Kredit von 300,000 Fr. beantragt, ist nach der Absicht der Veranstalter weder als Kunstausstellung im engern Sinne des Wortes noch als gewöhnliche Industrie- und Gewerbeausstellung oder gar als Verkaufsmesse aufzufassen. Sie soll nicht die gesamte Produktion eines Landes, sondern strikte nur moderne Schöpfungen von ausgesprochen künstlerischem Charakter und wirklicher Originalität umfassen. Es wird besonderes Gewicht darauf gelegt, daß Ensembles mit allen ihren Zubehörden und nur wenn das nicht möglich ist, Einzelobjekte in Vitrinen usw. ausgestellt werden. Die Ausstellung verfolgt auch wirtschaftliche Zwecke. Sie soll im Wettbewerb unter den Völkern über die Produktion jedes einzelnen derselben an verkäuflichen Serienartikeln orientieren und ihnen damit auf dem Weltmarkt neue Absatzmöglichkeiten schaffen. Für den direkten Verkehr mit der Pariser Ausstellungsleitung soll der schweizerische Gesandte in Paris als Generalkommissär bezeichnet und als leitendes verantwortliches Organ für die schweizerische Abteilung eine besondere Ausstellungskommission von 11 Mitgliedern eingesetzt werden, die vom Bundesrat zu wählen sind. Für den Vollzug der Beschlüsse wird sodann noch ein kleinerer Arbeitsausschuß bestellt, und die Auswahl der eingesandten Objekte einer aus Künstlern, Industriellen und neutralen Fachleuten zusammengesetzten Jury übertragen.

Autogen-Schweißkurs.

(Mitgeteilt.)

Die Continental-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft in Dübendorf veranstaltet wiederum auf vielseitigen Wunsch ihrer Kundschaft einerseits und anderseits im Interesse der autogenen Metallbearbeitung im allgemeinen einen Schweißkurs und zwar vom 9. bis 12. Januar 1924 in ihren Werkstätten in Dübendorf. Der theoretische Unterricht sowohl, wie auch der praktische werden von geübten Fachleuten erteilt und zwar von 8—12 und 13½—17 Uhr laut nachstehendem Programm.

Allfällige Interessenten sind zu diesem Kurse freundlichst eingeladen und ist ihnen Gelegenheit geboten, sich mit dem Schweißen sämtlicher Metalle sowie mit der Handhabung der Apparate vertraut zu machen. Außer verschiedenen Azetylenerzeugungsapparaten werden auch Dissousschweißanlagen in Betrieb genommen. Das neue Arbeitsverfahren sowie die Apparate dieser bekannten Firma, die das Neueste auf dem Gebiete der autogenen Metallbearbeitung darstellen, werden allgemeines Interesse finden.

Die Anmeldungen zu diesem Kurse werden bis 7. Januar entgegengenommen. Das Kursgeld beträgt 40 Franken und ist bei der Anmeldung auf das Postscheckkonto Zürich VIII/2555 einzuzahlen. Die Berechtigung zur Teilnahme am Kurse tritt mit der Erfüllung dieser Vorschrift in Wirkung bis zur Besetzung der verfügbaren Plätze. Für bisherige sowie für neue Kunden ist das Kursgeld auf 25 Fr. reduziert. In obigen Taxen ist die Entschädigung für den Verbrauch von Azetylen und Sauerstoff sowie den Zusatzmaterialien inbegriffen. Es wird den Teilnehmern empfohlen, zum Schweißen geeignete kleine Gegenstände in verschiedenen Metallen, wenn möglich, mitzubringen und zur Verfügung zu halten. Die Unfallversicherung geht zu Lasten der Teilnehmer.

Programm:

Mittwoch 9—10½ Uhr: Theorie über Azetylen- und Sauerstoff und deren Behandlung. Inbetriebsetzung der Schweißstellen, Flammenregulierung, Behandlung der Schweißbrenner, Reduzierventile und Flaschenventile.

10½—12 und 13½—17 Uhr: Eisen- und Grauguß-Schweißübungen.

Donnerstag 8—9½ Uhr: Theorie über das Schweißen von Eisen und Gußeisen, Stahlguß und Messing, Kupfer und Aluminium, Bleilötung und Hartlötung mit Sauerstoff-Azetylen.

9½—12 und 13½—17 Uhr: Eisen-, Grauguß- und Stahlguß und Stahl-Schweißübungen.

Freitag 8—9½ Uhr: Theorie über Funktion und Bedienung der Azetylenapparate und Dissousgasapparte. Konstruktion der Schweißbrenner, Reduzierventile und Wasservorlagen und ihre sachgemäße Behandlung.

9½—12 und 13½—17 Uhr: Messing, Kupfer und Aluminium-Schweißübungen.

Samstag 8—9½ Uhr: Theorie über das autogene Schneiden, Konstruktion der Schweißbrenner, Kostenberechnung über autogenes Schweißen und Schneiden und Vergleichung verschiedener Schweißverfahren.

9½—12 Uhr: Allgemeine Schweiß- und Schneidübungen, sowie Hartlöten und Bleilöten.

Verschiedenes.

† **Bauunternehmer Albert Geißberger-Schort in Liestal** starb am 22. Dezember nach kurzer Krankheit im Alter von 58 Jahren.

† **Zimmermeister Jakob Völklin in Mogelsberg** (St. Gallen) ist im Alter von 70 Jahren gestorben.

† **Steinhauermeister Gottlieb Locher in Oberscherli** (Bern) starb im Alter von 92 Jahren. Er war der älteste Gemeindebürger von Köniz.